

Ein Blick auf ...

Stadtteile in Essen

Margarethenhöhe 2016

7/2017



Amt für Statistik,
Stadtforschung
und Wahlen

**STADT
ESSEN**

Erläuterungen

- nichts (genau Null)
- . nicht bekannt oder geheim zu halten
- × Aussage nicht sinnvoll
- 0** mehr als nichts,
weniger als die kleinste dargestellte Einheit

**Nachdruck – auch auszugsweise –
nur mit Quellenangabe gestattet.**

Impressum

Herausgeber: Stadt Essen
Der Oberbürgermeister
Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen

Kontakt: Telefon: 0201/88-12000
Fax: 0201/88-12012
E-Mail: amt12@essen.de

Schriftenreihe: Ein Blick auf ...

Bildnachweis: Titelseite: © Amt für Zentralen Service

Inhaltsübersicht

Stadtteil

- A Fläche und Bevölkerungsdichte
- B Bevölkerung
- C Haushalte
- D Natürliche Bevölkerungsbewegungen
- E Wanderungsbewegungen
- F Gebäude, Wohnungen, Wohnraumversorgung
- G Kraftfahrzeuge
- H Erwerbsfähige Bevölkerung, Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort und Arbeitslose
- I Existenzsichernde Leistungen
- J Kinderbetreuung
- K Übergänger/-innen von Grundschulen zu weiterführenden Schulen
- L Gesundheit von Schulanfänger/-innen
- M Kommunalwahlen

Stadtbezirk

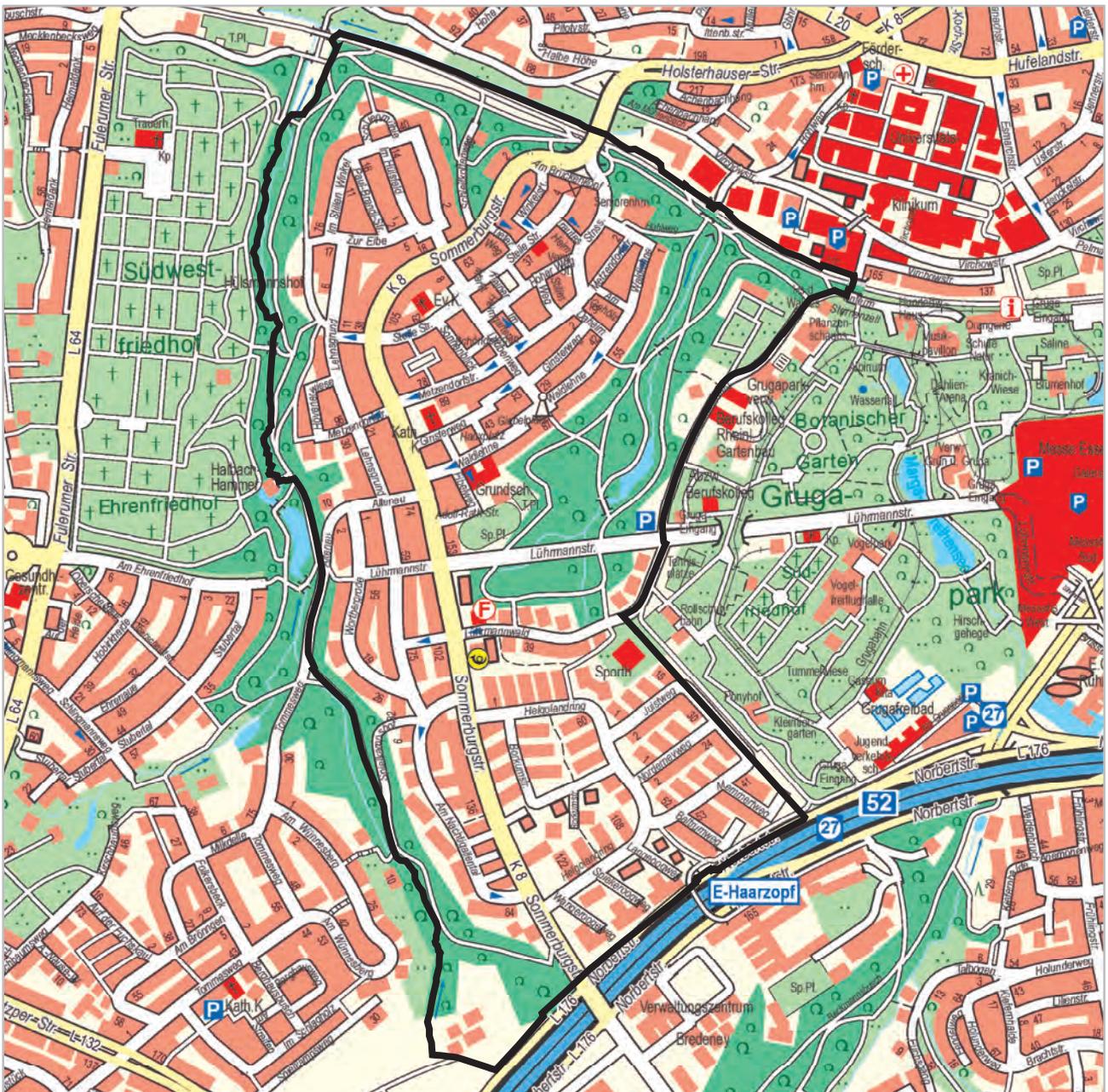
- A Fläche und Bevölkerungsdichte
- B Bevölkerung
- C Haushalte
- D Natürliche Bevölkerungsbewegungen
- E Wanderungsbewegungen
- F Gebäude, Wohnungen, Wohnraumversorgung
- G Kraftfahrzeuge
- H Erwerbsfähige Bevölkerung, Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort und Arbeitslose
- I Existenzsichernde Leistungen
- J Kinderbetreuung
- K Übergänger/-innen von Grundschulen zu weiterführenden Schulen
- L Gesundheit von Schulanfänger/-innen
- M Kommunalwahlen

Stadt

- A Fläche und Bevölkerungsdichte
- B Bevölkerung
- C Haushalte
- D Natürliche Bevölkerungsbewegungen
- E Wanderungsbewegungen
- F Gebäude, Wohnungen, Wohnraumversorgung
- G Kraftfahrzeuge
- H Erwerbsfähige Bevölkerung, Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort und Arbeitslose
- I Existenzsichernde Leistungen
- J Kinderbetreuung
- K Übergänger/-innen von Grundschulen zu weiterführenden Schulen
- L Gesundheit von Schulanfänger/-innen
- M Kommunalwahlen



Margarethenhöhe



A Fläche und Bevölkerungsdichte

Stichtag 31.12.2016	41 Margarethenhöhe			Stadtbezirk III		Stadt Essen	
	Quadratmeter	Prozent	Bevölkerung ² je 10.000 qm = Hektar	Prozent	Bevölkerung ² je 10.000 qm = Hektar	Prozent	Bevölkerung ² je 10.000 qm = Hektar
Fläche insgesamt	1.464.824	100	50,0	100	59,7	100	28,0
darunter ...							
bebaute Fläche	734.060	50,1	99,8	47,5	125,7	38,1	73,6
Erholungs- und Freiflächen ¹	482.191	32,9	152,0	17,7	338,2	26,1	107,3

1) Parks und Grünanlagen, Spiel- und Sportplätze, Wald- und Wasserflächen

2) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

Quellen: Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem, Einwohnerdatei

B Bevölkerung

Stichtag 31.12.2016	41 Margarethenhöhe			Stadtbezirk III		Stadt Essen	
	Anzahl	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent
wohnberechtigte Bevölkerung	7.379		100		100		100
davon ...							
Bevölkerung nur mit Nebenwohnsitz	51		0,7		1,0		0,8
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	7.328	100	99,3	100	99,0	100	99,2
darunter ¹ ...							
männlich	3.370	46,0		49,0		48,8	
weiblich	3.958	54,0	100	51,0	100	51,2	100
darunter ...							
im gebärfähigen Alter von 15 bis 44 Jahren	1.181	16,1	29,8	20,6	40,4	18,2	35,5
davon im Alter von ... Jahren							
unter 18	1.116	15,2	100	15,0	100	15,7	100
davon im Alter von ... Jahren							
unter 6	341	4,7	30,6	5,3	35,2	5,4	34,4
6 bis 17	775	10,6	69,4	9,7	64,8	10,3	65,6
18 bis 64	4.246	57,9		66,2		62,9	
65 oder mehr	1.966	26,8	100	18,9	100	21,4	100
darunter im Alter von ... Jahren							
80 oder mehr	688	9,4	35,0	5,8	31,0	6,4	30,2
darunter 18-Jährige oder Ältere mit einer Wohndauer in Essen von ...	6.212		100		100		100
unter 5 Jahren	2.571		41,4		54,8		49,1
20 oder mehr Jahren	1.664		26,8		18,4		22,2
davon ...							
Deutsche ohne weitere Staatsangehörigkeit	6.380	87,1		71,8		75,2	
Doppelstaater/-innen² und Nichtdeutsche³	948	12,9	100	28,2	100	24,8	100
davon ...							
Doppelstaater/-innen ²	431	5,9	45,5	9,0	32,0	9,5	38,3
Nichtdeutsche ³	517	7,1	54,5	19,2	68,0	15,3	61,7
darunter mit einer der fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten im Stadtteil, d.h. aus ...							
Polen	186	2,5	19,6	3,2	11,4	3,5	14,2
Russische Föderation	70	1,0	7,4	0,6	2,3	0,8	3,4
Ukraine	59	0,8	6,2	0,3	1,0	0,3	1,1
China	54	0,7	5,7	1,0	3,6	0,6	2,3
Iran	40	0,5	4,2	0,7	2,3	0,5	2,2
	Anzahl	Prozent an Gleichaltrigen	Prozent	Prozent an Gleichaltrigen	Prozent	Prozent an Gleichaltrigen	Prozent
darunter im Alter von ... Jahren							
unter 18	163	14,6	17,2	46,6	24,7	39,9	25,3
davon im Alter von ... Jahren							
unter 6	57	16,7	6,0	46,7	8,7	41,1	9,0
6 bis 17	106	13,7	11,2	46,5	16,0	39,2	16,3
	Jahre						
Durchschnittsalter insgesamt		47,2		42,6		44,1	
Deutsche ohne weitere Staatsangehörigkeit		48,9		46,7		47,8	
Doppelstaater/-innen ² und Nichtdeutsche ³		35,7		32,2		33,0	
Doppelstaater/-innen ²		35,0		26,3		28,9	
Nichtdeutsche ³		36,2		34,9		35,5	

1) seit dem 01.11.2013 kann nach § 22 Abs. 3 Personenstandsgesetz ein Mensch mit nicht eindeutig männlichem oder weiblichem Geschlecht als intersexuell mit dem Kennzeichen "ohne Angabe" zum Geschlecht eingetragen werden

2) mit deutscher und nichtdeutscher Staatsangehörigkeit

3) ausschließlich nichtdeutsche Staatsangehörigkeit

Quelle: Einwohnerdatei

C Haushalte

Stichtag 31.12.2016	41 Margarethenhöhe			Stadtbezirk III		Stadt Essen	
	Anzahl	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent
Bevölkerung in Privathaushalten ¹	7.006						
Privathaushalte	3.694	100		100		100	
darunter ...							
Einpersonenhaushalte	1.724	46,7		57,3		49,5	
davon Haushalte ...							
ohne minderjährige Kinder	2.997	81,1		84,7		82,4	
mit minderjährigen Kindern	697	18,9	100	15,3	100	17,6	100
darunter ...							
Haushalte Alleinerziehender	152	4,1	21,8	4,5	29,3	4,5	25,4
	Personen						
durchschnittliche Haushaltsgröße²	1,9			1,7		1,9	

1) Zu der Bevölkerung in Privathaushalten zählt die wohnberechtigte Bevölkerung (ohne Sonderanschriften wie z.B. Wohnheime und Flüchtlingsunterkünfte).
 2) Einige wenige Personen haben neben dem Hauptwohnsitz auch einen oder mehrere Nebenwohnsitze in Essen. Diese Personen werden in mehr als einem Haushalt als Haushaltsmitglieder berücksichtigt.
 Quelle: Einwohnerdatei

D Natürliche Bevölkerungsbewegungen

Jahr 2016	41 Margarethenhöhe			Stadtbezirk III		Stadt Essen	
	Anzahl	je 1.000 der Bevölkerung ⁴	je 1.000 Frauen im Alter von 15 bis 44 Jahren ^{4,5}	je 1.000 der Bevölkerung ⁴	je 1.000 Frauen im Alter von 15 bis 44 Jahren ^{4,5}	je 1.000 der Bevölkerung ⁴	je 1.000 Frauen im Alter von 15 bis 44 Jahren ^{4,5}
Lebendgeborene¹	53	7,2	44,9	10,1	49,0	9,8	53,9
Gestorbene²	118	16,1		12,0		12,7	
Geburten- (+)/Sterbefallüberschuss (-)³	- 65	- 8,9		- 1,9		- 2,9	

1) Lebendgeborene von Müttern mit Hauptwohnung in Essen; vorläufige Zahlen
 2) Gestorbene mit Hauptwohnung in Essen; vorläufige Zahlen
 3) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung; vorläufige Zahlen
 4) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31.12.
 5) allgemeine Fruchtbarkeitsziffer
 Quellen: Geburten-, Sterbefall- und Einwohnerdatei

E Wanderungsbewegungen

Jahr 2016	41 Margarethenhöhe		Stadtbezirk III	Stadt Essen
	Anzahl	je 1.000 der Bevölkerung ³	je 1.000 der Bevölkerung ³	je 1.000 der Bevölkerung ³
Wanderungen über die Stadtgrenze				
Zuzüge ¹	181	24,7	70,1	61,8
Fortzüge ¹	250	34,1	60,3	51,4
Wanderungsgewinne (+)/-verluste (-)¹	- 69	- 9,4	+ 9,8	+ 10,4
Wanderungsgewinne (+)/-verluste (-) durch Umzüge²	+ 109	+ 14,9	+ 1,0	-
Wanderungsgewinne (+)/-verluste (-) insgesamt	+ 40	+ 5,5	+ 10,9	+ 10,4

1) von Personen, die vor oder nach der Wanderung zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung zählen
 2) Umzüge von Personen, die zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung zählen, d.h. Ummeldungen eines Hauptwohnsitzes innerhalb der Stadt Essen.
 3) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31.12.
 Quellen: Wanderungsdatei; Einwohnerdatei

F Gebäude, Wohnungen, Wohnraumversorgung

Stichtag 31.12.2016 ¹	41 Margarethenhöhe			Stadtbezirk III		Stadt Essen	
	Anzahl	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent
Gebäude mit Wohnraum	1.170	100		100		100	
darunter ...							
reine Wohngebäude²	1.160	99,1	100	97,0	100	96,7	100
darunter mit ...							
1 oder 2 Wohnungen	706	60,3	60,9	30,8	31,7	52,1	53,9
darunter erbaut ...							
in den letzten fünf Jahren vor 1949	3	0,3		0,8		1,4	
	714	61,0		36,7		32,0	
darin ...							
Wohnungen³	3.810	100	3,3	100	4,8	100	3,5
darunter ...							
vom Eigentümer selbst genutzt	150	3,9		12,8		22,2	
	qm	qm je Wohnung	qm je Person⁴	qm je Wohnung	qm je Person⁴	qm je Wohnung	qm je Person⁴
Wohnfläche³	291.022	76,4	39,4	68,3	39,0	76,7	41,3

1) vorläufige Zahlen
 2) Gebäude, die mindestens mit 50 % der Gesamtnutzfläche Wohnzwecken dienen; über Veränderungen der Gebäudeart durch Abbrüche von Gebäudeteilen liegen keine Informationen vor.
 3) in reinen Wohngebäuden und sonstigen Gebäuden mit Wohnraum
 4) wohnberechtigte Bevölkerung am 31.12.2016
 Quellen: Fortschreibung der Daten der Gebäude- und Wohnungszählung vom 09.05.2011 anhand der Angaben des Amtes für Stadtplanung und Bauordnung über die Bautätigkeit, Einwohnerdatei, Finanzbuchhaltung und Stadtsteueramt, Abteilung Grundbesitzabgaben

G Kraftfahrzeuge

Stichtag 31.12.2016 ¹	41 Margarethenhöhe			Stadtbezirk III		Stadt Essen ⁴	
	Anzahl	Prozent	je 1.000 der voll-jährigen Bevölkerung ³	Prozent	je 1.000 der voll-jährigen Bevölkerung ³	Prozent	je 1.000 der voll-jährigen Bevölkerung ³
Personenkraftwagen² mit Fahrberechtigung darunter zugelassen auf ...	3.361	100	541	100	443	100	558
natürliche Personen	3.310	98,5	533	94,8	420	87,6	489

1) Der Stichtag wurde anders als bei sonstigen Veröffentlichungen (dort 30.09.) mit dem Ziel gewählt, Daten für alle Merkmale zu einem einheitlichen Stichtag auszuweisen. Saisonbedingt kann die Zahl der PKW etwas geringer sein, da in den Wintermonaten z.B. Cabriolets abgemeldet werden.

2) ohne Anhänger und Auflieger; ohne Behördenfahrzeuge und auswärtige Halter/-innen

3) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 oder mehr Jahren

4) einschließlich räumlich nicht eindeutig zuzuordnende Fälle

Quellen: Kraftfahrzeugdatei und Einwohnerdatei

H Erwerbsfähige Bevölkerung, Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort¹ und Arbeitslose

Stichtag 31.12.2016	41 Margarethenhöhe			Stadtbezirk III		Stadt Essen ⁵	
	Anzahl	Prozent	in Prozent der jeweiligen erwerbsfähigen Bevölkerung	Prozent	in Prozent der jeweiligen erwerbsfähigen Bevölkerung	Prozent	in Prozent der jeweiligen erwerbsfähigen Bevölkerung
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im erwerbsfähigen Alter von 18 bis 64 Jahren	4.246	100	100	100	100	100	100
davon ...							
Männer	2.049	48,3	100	50,7	100	50,4	100
Frauen	2.197	51,7	100	49,3	100	49,6	100
darunter im Alter von ... Jahren							
18 bis 24	553	13,0	100	13,7	100	13,0	100
55 bis 64	951	22,4	100	18,3	100	21,2	100
davon ...							
Deutsche (einschließlich Doppelstaater/-innen)	3.816	89,9	100	77,5	100	81,6	100
Nichtdeutsche	430	10,1	100	22,5	100	18,4	100
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort¹	2.421	100	57,0	100	51,9	100	53,3
davon ...							
Männer	1.263	52,2	61,6	52,8	54,0	53,3	56,3
Frauen	1.158	47,8	52,7	47,2	49,8	46,7	50,2
darunter ...							
Deutsche	2.327	96,1	61,0	88,8	59,4	90,6	59,2
Nichtdeutsche	94	3,9	21,9	11,2	25,9	9,4	27,1
Arbeitslose²	162	100	3,8	100	10,0	100	9,2
darunter ...							
Langzeitarbeitslose ³	80	49,4	1,9	43,5	4,3	44,7	4,1
davon ...							
Männer	85	52,5	4,1	56,1	11,0	55,4	10,1
Frauen	77	47,5	3,5	43,9	8,9	44,6	8,3
darunter im Alter von ... Jahren							
unter 25	3	1,9	0,5	9,1	6,6	9,2	6,5
55 oder mehr	40	24,7	4,2	12,8	7,0	14,9	6,4
darunter ...							
Deutsche	135	83,3	3,5	61,7	7,9	65,3	7,4
Nichtdeutsche ⁴	27	16,7	6,3	37,9	16,8	34,2	17,1

1) Wohnort Essen, Arbeitsort Essen oder außerhalb

2) Arbeitslose sind Personen bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres, die in der Bundesrepublik Deutschland wohnen, die nicht oder nur kurzzeitig in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen, die eine angestrebte Arbeitnehmerschaft ausüben können und dürfen und für eine Arbeitsaufnahme als Arbeitnehmer sofort zur Verfügung stehen. Sie müssen sich persönlich bei ihrer zuständigen Arbeitsagentur gemeldet haben. Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten nicht als arbeitslos.

3) Langzeitarbeitslose sind Personen, die zum jeweiligen Stichtag länger als 12 Monate arbeitslos waren.

4) Nichtdeutsche müssen die allgemeinen Kriterien für Arbeitslosigkeit erfüllen und eine Arbeitnehmerschaft in der Bundesrepublik ausüben dürfen.

5) einschließlich räumlich nicht eindeutig zuzuordnende Fälle

Quellen: Bundesagentur für Arbeit; erster veröffentlichter Stand, spätere Revisionen werden nicht berücksichtigt; Einwohnerdatei

I Existenzsichernde Leistungen

Stichtag 31.12.2016	41 Margarethenhöhe			Stadtbezirk III		Stadt Essen ²	
	Anzahl	Prozent	Prozent an Bevölkerung ³	Prozent	Prozent an Bevölkerung ³	Prozent	Prozent an Bevölkerung ³
Personen mit Bezug existenzsichernder Leistungen außerhalb von Einrichtungen¹ darunter mit Leistungen gemäß ...	507	100	6,9	100	21,0	100	18,3
SGB II ⁴ : Grundsicherung für Arbeitsuchende	372	73,4	5,1	84,8	17,9	85,0	15,5
SGB XII, Kapitel 4: Grundsicherung im Alter	93	18,3	1,3	5,5	1,1	5,8	1,1
SGB XII, Kapitel 4: Grundsicherung bei dauerhafter Erwerbsminderung	32	6,3	0,4	2,9	0,6	2,8	0,5
Asylbewerberleistungsgesetz	3	0,6	0,0	5,8	1,2	5,4	1,0
davon im Alter von ... Jahren	Anzahl	Prozent	Prozent an Gleichaltrigen	Prozent	Prozent an Gleichaltrigen	Prozent	Prozent an Gleichaltrigen
unter 18	91	17,9	8,2	28,6	40,1	30,0	35,0
18 bis 64	321	63,3	7,6	65,5	20,8	63,7	18,5
65 oder mehr	95	18,7	4,8	5,9	6,6	6,3	5,4

1) einschließlich Sozialgesetzbuch (SGB) XII, Kapitel 3: laufende Hilfe zum Lebensunterhalt
 2) einschließlich räumlich nicht zuzuordnender Personen
 3) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung
 4) einschl. Personen ohne Leistungsbezug in Bedarfsgemeinschaften mit SGB II Bezug
 Quellen: Leistungsempfänger- und Einwohnerdatei sowie Daten der Bundesagentur für Arbeit

J Kinderbetreuung

Kindergartenjahr 2016/2017	41 Margarethenhöhe		Stadtbezirk III	Stadt Essen
	Anzahl	Versorgungsquote ³	Versorgungsquote ³	Versorgungsquote ³
Kinder in den Kindergartenjahrgängen ¹ unter 3 Jahren	171			
3 Jahre bis zur Schulpflicht	186			
Betreuungsplätze² für Kinder im Alter von ... unter 3 Jahren	61	35,7	30,9	33,1
3 Jahren bis zur Schulpflicht	160	86,0	91,9	91,0

1) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung zum Stichtag 30.09 in den Kindergartenjahrgängen: unter 3 Jahre = geboren 01.10.2013 bis 30.09.2016;
 3 Jahre bis zur Schulpflicht = geboren 01.10.2010 bis 30.11.2013
 2) Ausgewiesen sind nur geförderte Plätze: geplante und beim Land NRW gemeldete Plätze in Kindertageseinrichtungen, von den Kindertagespflege-Fachverbänden vorgehaltene Plätze bei Tagesmüttern oder -vätern, die durch Pflegeurlaub nach § 43 SGB VII zur Betreuung von bis zu fünf Kindern befugt sind sowie Plätze in Spielgruppen oder privatgewerblichen Kindertageseinrichtungen. Zusätzlich gibt es in Essen noch 168 nicht geförderte Betreuungsplätze, für Kinder in den Kindergartenjahrgängen im Alter von unter 3 Jahren 107 sowie 61 für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Schulpflicht.
 3) Kinder in den entsprechenden Kindergartenjahrgängen/geförderte Betreuungsplätze für diese Kindergartenjahrgänge
 Quellen: Stadt Essen, Jugendamt (Hrsg.): Kinderbetreuungsangebote in Essen im Kita-Jahr 2016 - 2017, Daten zur Versorgung in den Bezirken und Stadtteilen; Einwohnerdatei

K Übergänger/-innen von Grundschulen zu weiterführenden Schulen

Schuljahr 2016/2017	41 Margarethenhöhe		Stadtbezirk III	Stadt Essen
	Anzahl	Prozent	Prozent	Prozent
Übergänger/-innen von Grundschulen¹ darunter ...	47	100	100	100
zu Gymnasien	34	72,3	41,0	46,1
zu Gesamtschulen/zur Sekundarschule	10	21,3	26,1	26,5

1) nur Übergänger/-innen mit Hauptwohnsitz in Essen
 Quelle: Fachbereich Schule

L Gesundheit von Schulanfänger/-innen

2016	41 Margarethenhöhe		Stadtbezirk III	Stadt Essen ³
	Anzahl	Prozent	Prozent	Prozent
Schulanfänger/-innen¹ und zwar ...	62	100	100	100
ohne Gesundheitsstörungen in den schulelevanten Entwicklungsbereichen ²	35	56,5	58,2	62,4
ohne Gewichtsprobleme	46	74,2	79,2	78,9

1) Schulanfänger/-innen und zurückgestellte Schulanfänger/-innen, die erneut zur Einschulungsuntersuchung kamen
 2) der Körperkoordination, der Visuomotorik und der Sprache
 3) einschließlich der räumlich nicht zuzuordnenden Schulanfänger/-innen
 Quelle: Schuleingangsuntersuchung

M Kommunalwahlen

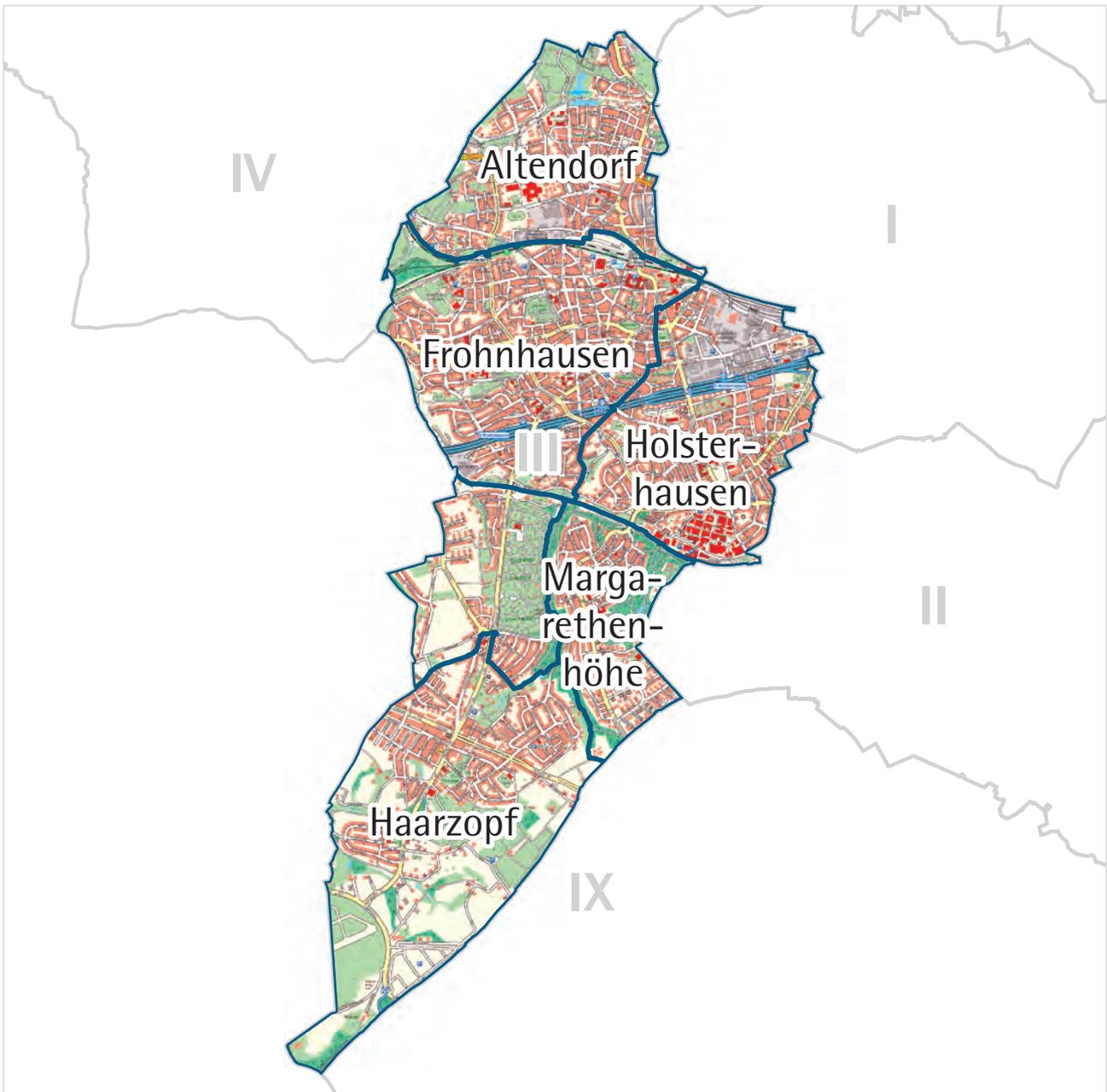
25.05.2014	41 Margarethenhöhe		Stadtbezirk III	Stadt Essen
	Anzahl	Prozent	Prozent	Prozent
Wahlberechtigte davon ... bei der Wahl zum Rat der Stadt	6.158	100	100	100
Nichtwähler/-innen	2.670	43,4	56,6	54,7
Wähler/-innen darunter ...	3.488	56,6	43,4	45,3
gültige Stimmen davon ...	3.454	100	100	100
SPD	1.329	38,5	35,3	34,0
CDU	991	28,7	25,7	31,5
GRÜNE	392	11,3	13,3	11,2
FDP	90	2,6	2,7	3,3
DIE LINKE	193	5,6	7,3	5,3
EBB	148	4,3	4,4	4,3
AfD	130	3,8	3,5	3,8
Sonstige ¹	181	5,2	7,9	6,7

1) Stimmenanteile in der Stadt unter 3 %
 Quelle: Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen



Stadtbezirk III

- Essen West -



A Fläche und Bevölkerungsdichte

Stichtag 31.12.2016	Stadtbezirk III		
	Quadratmeter	Prozent	Bevölkerung ² je 10.000 qm = Hektar
Fläche insgesamt	16.524.690	100	59,7
darunter ...			
bebaute Fläche	7.851.466	47,5	125,7
Erholungs- und Freiflächen ¹	2.918.549	17,7	338,2

1) Parks und Grünanlagen, Spiel- und Sportplätze, Wald- und Wasserflächen

2) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

Quellen: Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem, Einwohnerdatei

B Bevölkerung

Stichtag 31.12.2016	Stadtbezirk III		
	Anzahl	Prozent	Prozent
wohnberechtigte Bevölkerung	99.678		100
davon ...			
Bevölkerung nur mit Nebenwohnsitz	975		1,0
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	98.703	100	99,0
darunter ¹ ...			
männlich	48.340	49,0	
weiblich	50.363	51,0	100
darunter ...			
im gebärfähigen Alter von 15 bis 44 Jahren	20.329	20,6	40,4
davon im Alter von ... Jahren			
unter 18	14.795	15,0	100
davon im Alter von ... Jahren			
unter 6	5.201	5,3	35,2
6 bis 17	9.594	9,7	64,8
18 bis 64	65.299	66,2	
65 oder mehr	18.609	18,9	100
darunter im Alter von ... Jahren			
80 oder mehr	5.768	5,8	31,0
darunter 18-Jährige oder Ältere mit einer Wohndauer in Essen von ...	83.908		100
unter 5 Jahren	46.000		54,8
20 oder mehr Jahren	15.400		18,4
davon ...			
Deutsche ohne weitere Staatsangehörigkeit	70.833	71,8	
Doppelstaater/-innen² und Nichtdeutsche³	27.870	28,2	100
davon ...			
Doppelstaater/-innen ²	8.913	9,0	32,0
Nichtdeutsche ³	18.957	19,2	68,0
darunter aus einer der fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten in einem der sechs Stadtteile des Stadtbezirks III, d.h. aus ...			
China	995	1,0	3,6
Finnland	25	0,0	0,1
Griechenland	798	0,8	2,9
Irak	1.239	1,3	4,4
Iran	647	0,7	2,3
Italien	841	0,9	3,0
Libanon	807	0,8	2,9
Polen	3.169	3,2	11,4
Rumänien	919	0,9	3,3
Russische Föderation	631	0,6	2,3
Serbien (einschl. Kosovo) und Montenegro ⁴	1.112	1,1	4,0
Syrien	1.951	2,0	7,0
Türkei	4.734	4,8	17,0
Ukraine	285	0,3	1,0
Vietnam	105	0,1	0,4

1) seit dem 01.11.2013 kann nach § 22 Abs. 3 Personenstandsgesetz ein Mensch mit nicht eindeutig männlichem oder weiblichem Geschlecht als intersexuell mit dem Kennzeichen "ohne Angabe" zum Geschlecht eingetragen werden

2) mit deutscher und nichtdeutscher Staatsangehörigkeit

3) ausschließlich nichtdeutsche Staatsangehörigkeit

4) alle Staaten aus der ehemaligen Bundesrepublik Jugoslawien: die Staaten können nicht einzeln ausgewiesen werden, da die zusammengefassten Gebiete noch immer als Staatenschlüssel vorhanden sind. Serbien-Montenegro existierte vom 04.02.2003 bis zum 03.06.2006, splittete sich dann in die unabhängigen Staaten Serbien und Montenegro auf; der Kosovo erklärte am 17.02.2008 seine Unabhängigkeit von Serbien

Quelle: Einwohnerdatei

B Bevölkerung - Fortsetzung

Stichtag 31.12.2016	Stadtbezirk III		
	Anzahl	Prozent an Gleichaltrigen	Prozent
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	98.703		
darunter ...			
Doppelstaater/-innen² und Nichtdeutsche³	27.870		100
darunter im Alter von ... Jahren			
unter 18	6.888	46,6	24,7
davon im Alter von ... Jahren			
unter 6	2.427	46,7	8,7
6 bis 17	4.461	46,5	16,0
		Jahre	
Durchschnittsalter insgesamt		42,6	
Deutsche ohne weitere Staatsangehörigkeit		46,7	
Doppelstaater/-innen ² und Nichtdeutsche ³		32,2	
Doppelstaater/-innen ²		26,3	
Nichtdeutsche ³		34,9	

- 1) seit dem 01.11.2013 kann nach § 22 Abs. 3 Personenstandsgesetz ein Mensch mit nicht eindeutig männlichem oder weiblichem Geschlecht als intersexuell mit dem Kennzeichen "ohne Angabe" zum Geschlecht eingetragen werden
 2) mit deutscher und nichtdeutscher Staatsangehörigkeit
 3) ausschließlich nichtdeutsche Staatsangehörigkeit
 4) alle Staaten aus der ehemaligen Bundesrepublik Jugoslawien: die Staaten können nicht einzeln ausgewiesen werden, da die zusammengefassten Gebiete noch immer als Staatenschlüssel vorhanden sind. Serbien-Montenegro existierte vom 04.02.2003 bis zum 03.06.2006, splittete sich dann in die unabhängigen Staaten Serbien und Montenegro auf; der Kosovo erklärte am 17.02.2008 seine Unabhängigkeit von Serbien
 Quelle: Einwohnerdatei

C Haushalte

Stichtag 31.12.2016	Stadtbezirk III		
	Anzahl	Prozent	Prozent
Bevölkerung in Privathaushalten ¹	96.970		
Privathaushalte	56.174	100	
darunter ...			
Einpersonenhaushalte	32.169	57,3	
davon Haushalte ...			
ohne minderjährige Kinder	47.558	84,7	
mit minderjährigen Kindern	8.616	15,3	100
darunter ...			
Haushalte Alleinerziehender	2.528	4,5	29,3
		Personen	
durchschnittliche Haushaltsgröße²		1,7	

- 1) Zu der Bevölkerung in Privathaushalten zählt die wohnberechtigte Bevölkerung (ohne Sonderanschriften wie z.B. Wohnheime und Flüchtlingsunterkünfte).
 2) Einige wenige Personen haben neben dem Hauptwohnsitz auch einen oder mehrere Nebenwohnsitze in Essen. Diese Personen werden in mehr als einem Haushalt als Haushaltsmitglieder berücksichtigt.
 Quelle: Einwohnerdatei

D Natürliche Bevölkerungsbewegungen

Jahr 2016	Stadtbezirk III		
	Anzahl	je 1.000 der Bevölkerung ⁴	je 1.000 Frauen im Alter von 15 bis 44 Jahren ^{4,5}
Lebendgeborene¹	997	10,1	49,0
Gestorbene²	1.188	12,0	
Geburten- (+)/Sterbefallüberschuss (-)³	- 191	- 1,9	

- 1) Lebendgeborene von Müttern mit Hauptwohnung in Essen; vorläufige Zahlen
 2) Gestorbene mit Hauptwohnung in Essen; vorläufige Zahlen
 3) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung; vorläufige Zahlen
 4) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31.12.
 5) allgemeine Fruchtbarkeitsziffer
 Quellen: Geburten-, Sterbefall- und Einwohnerdatei

E Wanderungsbewegungen

Jahr 2016	Stadtbezirk III	
	Anzahl	je 1.000 der Bevölkerung ³
Wanderungen über die Stadtgrenze		
Zuzüge ¹	6.924	70,1
Fortzüge ¹	5.953	60,3
Wanderungsgewinne (+)/-verluste (-)¹	+ 971	9,8
Wanderungsgewinne (+)/-verluste (-) durch Umzüge²	+ 101	1,0
Wanderungsgewinne (+)/-verluste (-) insgesamt	+ 1.072	10,9

- 1) von Personen, die vor oder nach der Wanderung zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung zählen
 2) Umzüge von Personen, die zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung zählen, d.h. Ummeldungen eines Hauptwohnsitzes innerhalb der Stadt Essen.
 3) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31.12.
 Quellen: Wanderungsdatei; Einwohnerdatei

F Gebäude, Wohnungen, Wohnraumversorgung

Stichtag 31.12.2016 ¹	Stadtbezirk III		
	Anzahl	Prozent	Prozent
Gebäude mit Wohnraum	11.939	100	
darunter ...			
reine Wohngebäude²	11.585	97,0	100
darunter mit ...			
1 oder 2 Wohnungen	3.673	30,8	31,7
darunter erbaut ...			
in den letzten fünf Jahren	98	0,8	
vor 1949	4.378	36,7	
darin ...			
Wohnungen³	56.952	100	
darunter ...			
vom Eigentümer selbst genutzt	7.310	12,8	
	qm	qm je Wohnung	qm je Person⁴
Wohnfläche³	3.888.058	68,3	39,0

1) vorläufige Zahlen

2) Gebäude, die mindestens mit 50 % der Gesamtnutzfläche Wohnzwecken dienen; über Veränderungen der Gebäudeart durch Abbrüche von Gebäudeteilen liegen keine Informationen vor.

3) in reinen Wohngebäuden und sonstigen Gebäuden mit Wohnraum

4) wohnberechtigte Bevölkerung am 31.12.2016

Quellen: Fortschreibung der Daten der Gebäude- und Wohnungszählung vom 09.05.2011 anhand der Angaben des Amtes für Stadtplanung und Bauordnung über die Bautätigkeit, Einwohnerdatei, Finanzbuchhaltung und Stadtsteueramt, Abteilung Grundbesitzabgaben

G Kraftfahrzeuge

Stichtag 31.12.2016 ¹	Stadtbezirk III		
	Anzahl	Prozent	je 1.000 der voll-jährigen Bevölkerung ³
Personenkraftwagen² mit Fahrberechtigung	37.186	100	443
darunter zugelassen auf ...			
natürliche Personen	35.259	94,8	420

1) Der Stichtag wurde anders als bei sonstigen Veröffentlichungen (dort 30.09.) mit dem Ziel gewählt, Daten für alle Merkmale zu einem einheitlichen Stichtag auszuweisen. Saisonbedingt kann die Zahl der PKW etwas geringer sein, da in den Wintermonaten z.B. Cabriolets abgemeldet werden.

2) ohne Anhänger und Auflieger; ohne Behördenfahrzeuge und auswärtige Halter/-innen; einschließlich räumlich nicht Zuzuordnende

3) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 oder mehr Jahren

Quellen: Kraftfahrzeugdatei und Einwohnerdatei

H Erwerbsfähige Bevölkerung, Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort¹ und Arbeitslose

Stichtag 31.12.2016	Stadtbezirk III		
	Anzahl	Prozent	in Prozent der jeweiligen erwerbsfähigen Bevölkerung
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im erwerbsfähigen Alter von 18 bis 64 Jahren	65.299	100	100
darunter ...			
Männer	33.118	50,7	100
Frauen	32.181	49,3	100
darunter im Alter von ... Jahren			
18 bis 24	8.941	13,7	100
55 bis 64	11.920	18,3	100
davon ...			
Deutsche (einschließlich Doppelstaater/-innen)	50.634	77,5	100
Nichtdeutsche	14.665	22,5	100
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort¹	33.899	100	51,9
darunter ...			
Männer	17.882	52,8	54,0
Frauen	16.017	47,2	49,8
darunter ...			
Deutsche	30.094	88,8	59,4
Nichtdeutsche	3.805	11,2	25,9
Arbeitslose²	6.511	100	10,0
darunter ...			
Langzeitarbeitslose ³	2.834	43,5	4,3
davon ...			
Männer	3.650	56,1	11,0
Frauen	2.861	43,9	8,9
darunter im Alter von ... Jahren			
unter 25	594	9,1	6,6
55 oder mehr	834	12,8	7,0
darunter ...			
Deutsche	4.020	61,7	7,9
Nichtdeutsche ⁴	2.466	37,9	16,8

1) Wohnort Essen, Arbeitsort Essen oder außerhalb

2) Arbeitslose sind Personen bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres, die in der Bundesrepublik Deutschland wohnen, die nicht oder nur kurzzeitig in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen, die eine angestrebte Arbeitnehmerschaft ausüben können und dürfen und für eine Arbeitsaufnahme als Arbeitnehmer sofort zur Verfügung stehen. Sie müssen sich persönlich bei ihrer zuständigen Arbeitsagentur gemeldet haben. Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten nicht als arbeitslos.

3) Langzeitarbeitslose sind Personen, die zum jeweiligen Stichtag länger als 12 Monate arbeitslos waren.

4) Nichtdeutsche müssen die allgemeinen Kriterien für Arbeitslosigkeit erfüllen und eine Arbeitnehmerschaft in der Bundesrepublik ausüben dürfen.

Quellen: Bundesagentur für Arbeit; erster veröffentlichter Stand, spätere Revisionen werden nicht berücksichtigt; Einwohnerdatei

I Existenzsichernde Leistungen

Stichtag 31.12.2016	Stadtbezirk III		
	Anzahl	Prozent	Prozent an Bevölkerung ²
Personen mit Bezug existenzsichernder Leistungen außerhalb von Einrichtungen¹	20.775	100	21,0
darunter mit Leistungen gemäß ...			
SGB II ³ : Grundsicherung für Arbeitsuchende	17.623	84,8	17,9
SGB XII, Kapitel 4: Grundsicherung im Alter	1.134	5,5	1,1
SGB XII, Kapitel 4: Grundsicherung bei dauerhafter Erwerbsminderung	594	2,9	0,6
Asylbewerberleistungsgesetz	1.203	5,8	1,2
davon im Alter von ... Jahren	Anzahl	Prozent	Prozent an Gleichaltrigen
unter 18	5.940	28,6	40,1
18 bis 64	13.602	65,5	20,8
65 oder mehr	1.233	5,9	6,6

1) einschließlich Sozialgesetzbuch (SGB) XII, Kapitel 3: laufende Hilfe zum Lebensunterhalt
 2) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung
 3) einschl. Personen ohne Leistungsbezug in Bedarfsgemeinschaften mit SGB II Bezug
 Quellen: Leistungsempfänger- und Einwohnerdatei sowie Daten der Bundesagentur für Arbeit

J Kinderbetreuung

Kindergartenjahr 2016/2017	Stadtbezirk III	
	Anzahl	Versorgungsquote ³
Kinder in den Kindergartenjahrgängen ¹		
unter 3 Jahren	2.749	
3 Jahre bis zur Schulpflicht	2.518	
Betreuungsplätze² für Kinder im Alter von ...		
unter 3 Jahren	850	30,9
3 Jahren bis zur Schulpflicht	2.315	91,9

1) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung zum Stichtag 30.09 in den Kindergartenjahrgängen: unter 3 Jahre = geboren 01.10.2013 bis 30.09.2016; 3 Jahren bis zur Schulpflicht = geboren 01.10.2010 bis 30.11.2013
 2) Ausgewiesen sind nur geförderte Plätze: geplante und beim Land NRW gemeldete Plätze in Kindertageseinrichtungen, von den Kindertagespflege-Fachverbänden vorgehaltene Plätze bei Tagesmüttern oder -vätern, die durch Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VII zur Betreuung von bis zu fünf Kindern befugt sind sowie Plätze in Spielgruppen oder privatgewerblichen Kindertageseinrichtungen. Zusätzlich gibt es in Essen noch 168 nicht geförderte Betreuungsplätze, für Kinder in den Kindergartenjahrgängen im Alter von unter 3 Jahren 107 sowie 61 für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Schulpflicht.
 3) Kinder in den entsprechenden Kindergartenjahrgängen/geförderte Betreuungsplätze für diese Kindergartenjahrgänge
 Quellen: Stadt Essen, Jugendamt (Hrsg.): Kinderbetreuungsangebote in Essen im Kita-Jahr 2016 - 2017, Daten zur Versorgung in den Bezirken und Stadtteilen; Einwohnerdatei

K Übergänger/-innen von Grundschulen zu weiterführenden Schulen

Schuljahr 2016/2017	Stadtbezirk III	
	Anzahl	Prozent
Übergänger/-innen von Grundschulen¹	663	100
darunter ...		
zu Gymnasien	272	41,0
zu Gesamtschulen/zur Sekundarschule	173	26,1

1) nur Übergänger/-innen mit Hauptwohnsitz in Essen
 Quelle: Fachbereich Schule

L Gesundheit von Schulanfänger/-innen

2016	Stadtbezirk III	
	Anzahl	Prozent
Schulanfänger/-innen¹	787	100
und zwar ...		
ohne Gesundheitsstörungen in den schulrelevanten Entwicklungsbereichen ²	458	58,2
ohne Gewichtsprobleme	623	79,2

1) Schulanfänger/-innen und zurückgestellte Schulanfänger/-innen, die erneut zur Einschulungsuntersuchung kamen
 2) der Körperkoordination, der Visuomotorik und der Sprache
 Quelle: Schuleingangsuntersuchung

M Kommunalwahlen

25.05.2014	Stadtbezirk III		
	Anzahl	Prozent	Sitze
Wahlberechtigte	74.618	100	
davon ... bei der Wahl zum Rat der Stadt			
Nichtwähler/-innen	42.269	56,6	
Wähler/-innen	32.349	43,4	
darunter ...			
gültige Stimmen	32.042	100	
davon ...			
SPD	11.303	35,3	
CDU	8.245	25,7	
GRÜNE	4.253	13,3	
FDP	854	2,7	
DIE LINKE	2.328	7,3	
EBB	1.412	4,4	
AfD	1.121	3,5	
Sonstige ¹	2.526	7,9	
davon ... bei den Wahlen zu den neun			
Bezirksvertretungen insgesamt	74.618	100	
Nichtwähler/-innen	42.345	56,7	
Wähler/-innen	32.273	43,3	
darunter ...			
gültige Stimmen	31.940	100	
davon ...			
SPD	11.342	35,5	6
CDU	8.447	26,4	5
GRÜNE	4.418	13,8	3
FDP	865	2,7	
DIE LINKE	2.638	8,3	2
EBB	1.558	4,9	1
AfD ²	-	-	-
Sonstige ¹	2.672	8,4	2

1) Stimmenanteile in der Stadt unter 3 %

2) Die AfD ist nur bei der Wahl zu der Bezirksvertretung VII bei den Kommunalwahlen 2014 angetreten.

Quelle: Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen

A Fläche und Bevölkerungsdichte

Stichtag 31.12.2016	Stadt Essen		
	Quadratmeter	Prozent	Bevölkerung ² je 10.000 qm = Hektar
Fläche insgesamt	210.338.895	100	28,0
darunter ...			
bebaute Fläche	80.087.382	38,1	73,6
Erholungs- und Freiflächen ¹	54.899.123	26,1	107,3

1) Parks und Grünanlagen, Spiel- und Sportplätze, Wald- und Wasserflächen

2) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

Quellen: Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem, Einwohnerdatei

B Bevölkerung

Stichtag 31.12.2016	Stadt Essen		
	Anzahl	Prozent	Prozent
wohnberechtigte Bevölkerung	593.894		100
davon ...			
Bevölkerung nur mit Nebenwohnsitz	4.749		0,8
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	589.145	100	99,2
darunter ¹ ...			
männlich	287.314	48,8	
weiblich	301.828	51,2	100
darunter ...			
im gebärfähigen Alter von 15 bis 44 Jahren	107.176	18,2	35,5
davon im Alter von ... Jahren			
unter 18	92.558	15,7	100
davon im Alter von ... Jahren			
unter 6	31.824	5,4	34,4
6 bis 17	60.734	10,3	65,6
18 bis 64	370.637	62,9	
65 oder mehr	125.950	21,4	100
darunter im Alter von ... Jahren			
80 oder mehr	37.978	6,4	30,2
darunter 18-Jährige oder Ältere mit einer Wohndauer in Essen von ...	496.587		100
unter 5 Jahren	243.827		49,1
20 oder mehr Jahren	110.355		22,2
davon ...			
Deutsche ohne weitere Staatsangehörigkeit	443.065	75,2	
Doppelstaater/-innen² und Nichtdeutsche³	146.080	24,8	100
davon ...			
Doppelstaater/-innen ²	55.920	9,5	38,3
Nichtdeutsche ³	90.160	15,3	61,7
darunter mit einer der fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten in einem der 50 Stadtteile, d.h. aus ...			
Afghanistan	4.913	0,8	3,4
China	3.389	0,6	2,3
Finnland	106	0,0	0,1
Frankreich	961	0,2	0,7
Griechenland	3.923	0,7	2,7
Irak	6.314	1,1	4,3
Iran	3.214	0,5	2,2
Italien	3.982	0,7	2,7
Kasachstan	2.730	0,5	1,9
Kroatien	2.901	0,5	2,0
Libanon	5.176	0,9	3,5
Marokko	4.264	0,7	2,9
Mazedonien	1.297	0,2	0,9
Niederlande	1.704	0,3	1,2
Österreich	980	0,2	0,7
Polen	20.710	3,5	14,2
Rumänien	4.553	0,8	3,1
Russische Föderation	4.957	0,8	3,4
Serbien (einschl. Kosovo) und Montenegro ⁴	5.828	1,0	4,0
Spanien	2.588	0,4	1,8
Syrien	9.471	1,6	6,5
Türkei	23.179	3,9	15,9
Ukraine	1.651	0,3	1,1
Vereinigte Staaten/USA	644	0,1	0,4
Vietnam	507	0,1	0,3

1) seit dem 01.11.2013 kann nach § 22 Abs. 3 Personenstandsgesetz ein Mensch mit nicht eindeutig männlichem oder weiblichem Geschlecht als intersexuell mit dem Kennzeichen "ohne Angabe" zum Geschlecht eingetragen werden

2) mit deutscher und nichtdeutscher Staatsangehörigkeit

3) ausschließlich nichtdeutsche Staatsangehörigkeit

4) alle Staaten aus der ehemaligen Bundesrepublik Jugoslawien: die Staaten können nicht einzeln ausgewiesen werden, da die zusammengefassten Gebiete noch immer als Staatenschlüssel vorhanden sind. Serbien-Montenegro existierte vom 04.02.2003 bis zum 03.06.2006, splittete sich dann in die unabhängigen Staaten Serbien und Montenegro auf; der Kosovo erklärte am 17.02.2008 seine Unabhängigkeit von Serbien

Quelle: Einwohnerdatei

B Bevölkerung - Fortsetzung

Stichtag 31.12.2016	Stadt Essen		
	Anzahl	Prozent an Gleichaltrigen	Prozent
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	589.145		
darunter ...			
Doppelstaater/-innen² und Nichtdeutsche³	146.080		100
darunter im Alter von ... Jahren			
unter 18	36.912	39,9	25,3
davon im Alter von ... Jahren			
unter 6	13.079	41,1	9,0
6 bis 17	23.833	39,2	16,3
		Jahre	
Durchschnittsalter insgesamt		44,1	
Deutsche ohne weitere Staatsangehörigkeit		47,8	
Doppelstaater/-innen ² und Nichtdeutsche ³		33,0	
Doppelstaater/-innen ²		28,9	
Nichtdeutsche ³		35,5	

1) seit dem 01.11.2013 kann nach § 22 Abs. 3 Personenstandsgesetz ein Mensch mit nicht eindeutig männlichem oder weiblichem Geschlecht als intersexuell mit dem Kennzeichen "ohne Angabe" zum Geschlecht eingetragen werden
 2) mit deutscher und nichtdeutscher Staatsangehörigkeit
 3) ausschließlich nichtdeutsche Staatsangehörigkeit
 4) alle Staaten aus der ehemaligen Bundesrepublik Jugoslawien: die Staaten können nicht einzeln ausgewiesen werden, da die zusammengefassten Gebiete noch immer als Staatenschlüssel vorhanden sind. Serbien-Montenegro existierte vom 04.02.2003 bis zum 03.06.2006, spaltete sich dann in die unabhängigen Staaten Serbien und Montenegro auf; der Kosovo erklärte am 17.02.2008 seine Unabhängigkeit von Serbien
 Quelle: Einwohnerdatei

C Haushalte

Stichtag 31.12.2016	Stadt Essen		
	Anzahl	Prozent	Prozent
Bevölkerung in Privathaushalten ¹	578.525		
Privathaushalte	308.918	100	
darunter ...			
Einpersonenhaushalte	152.872	49,5	
davon Haushalte ...			
ohne minderjährige Kinder	254.562	82,4	
mit minderjährigen Kindern	54.356	17,6	100
darunter ...			
Haushalte Alleinerziehender	13.824	4,5	25,4
		Personen	
durchschnittliche Haushaltsgröße²		1,9	

1) Zu der Bevölkerung in Privathaushalten zählt die wohnberechtigte Bevölkerung (ohne Sonderanschriften wie z.B. Wohnheime und Flüchtlingsunterkünfte).
 2) Einige wenige Personen haben neben dem Hauptwohnsitz auch einen oder mehrere Nebenwohnsitze in Essen. Diese Personen werden in mehr als einem Haushalt als Haushaltsmitglieder berücksichtigt.
 Quelle: Einwohnerdatei

D Natürliche Bevölkerungsbewegungen

Jahr 2016	Stadt Essen		
	Anzahl	je 1.000 der Bevölkerung ⁴	je 1.000 Frauen im Alter von 15 bis 44 Jahren ^{4,5}
Lebendgeborene¹	5.773	9,8	53,9
Gestorbene²	7.505	12,7	
Geburten- (+)/Sterbefallüberschuss (-)³	- 1.732	- 2,9	

1) Lebendgeborene von Müttern mit Hauptwohnung in Essen; vorläufige Zahlen
 2) Gestorbene mit Hauptwohnung in Essen; vorläufige Zahlen
 3) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung; vorläufige Zahlen
 4) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31.12.
 5) allgemeine Fruchtbarkeitsziffer
 Quellen: Geburten-, Sterbefall- und Einwohnerdatei

E Wanderungsbewegungen

Jahr 2016	Stadt Essen	
	Anzahl	je 1.000 der Bevölkerung ³
Wanderungen über die Stadtgrenze		
Zuzüge ¹	36.410	61,8
Fortzüge ¹	30.295	51,4
Wanderungsgewinne (+)/-verluste (-)¹	+ 6.115	10,4
Wanderungsgewinne (+)/-verluste (-) durch Umzüge²	-	-
Wanderungsgewinne (+)/-verluste (-) insgesamt	+ 6.115	10,4

1) von Personen, die vor oder nach der Wanderung zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung zählen
 2) Umzüge von Personen, die zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung zählen, d.h. Ummeldungen eines Hauptwohnsitzes innerhalb der Stadt Essen.
 3) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31.12.
 Quellen: Wanderungsdatei; Einwohnerdatei

F Gebäude, Wohnungen, Wohnraumversorgung

Stichtag 31.12.2016 ¹	Stadt Essen		
	Anzahl	Prozent	Prozent
Gebäude mit Wohnraum	90.453	100	
darunter ...			
reine Wohngebäude²	87.443	96,7	100
darunter mit ...			
1 oder 2 Wohnungen	47.144	52,1	53,9
darunter erbaut ...			
in den letzten fünf Jahren	1.257	1,4	
vor 1949	28.974	32,0	
darin ...			
Wohnungen³	319.599	100	je Gebäude
darunter ...			3,5
vom Eigentümer selbst genutzt	70.928	22,2	
	qm	qm je Wohnung	qm je Person⁴
Wohnfläche³	24.509.053	76,7	41,3

1) vorläufige Zahlen
 2) Gebäude, die mindestens mit 50 % der Gesamtnutzfläche Wohnzwecken dienen; über Veränderungen der Gebäudeart durch Abbrüche von Gebäudeteilen liegen keine Informationen vor.
 3) in reinen Wohngebäuden und sonstigen Gebäuden mit Wohnraum
 4) wohnberechtigte Bevölkerung am 31.12.2016
 Quellen: Fortschreibung der Daten der Gebäude- und Wohnungszählung vom 09.05.2011 anhand der Angaben des Amtes für Stadtplanung und Bauordnung über die Bautätigkeit, Einwohnerdatei, Finanzbuchhaltung und Stadtsteueramt, Abteilung Grundbesitzabgaben

G Kraftfahrzeuge

Stichtag 31.12.2016 ¹	Stadt Essen ³		
	Anzahl	Prozent	je 1.000 der voll-jährigen Bevölkerung ⁴
Personenkraftwagen² mit Fahrberechtigung	277.255	100	558
darunter zugelassen auf ...			
natürliche Personen	242.882	87,6	489

1) Der Stichtag wurde anders als bei sonstigen Veröffentlichungen (dort 30.09.) mit dem Ziel gewählt, Daten für alle Merkmale zu einem einheitlichen Stichtag auszuweisen. Saisonbedingt kann die Zahl der PKW etwas geringer sein, da in den Wintermonaten z.B. Cabriolets abgemeldet werden.
 2) ohne Anhänger und Aufleger; ohne Behördenfahrzeuge und auswärtige Halter/-innen; einschließlich räumlich nicht zuzuordnende
 3) einschließlich räumlich nicht eindeutig zuzuordnende Fälle
 4) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 oder mehr Jahren
 Quellen: Kraftfahrzeugdatei und Einwohnerdatei

H Erwerbsfähige Bevölkerung, Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort¹ und Arbeitslose

Stichtag 31.12.2016	Stadt Essen ⁵		
	Anzahl	Prozent	in Prozent der jeweiligen erwerbsfähigen Bevölkerung
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im erwerbsfähigen Alter von 18 bis 64 Jahren	370.637	100	100
davon ...			
Männer	186.958	50,4	100
Frauen	183.679	49,6	100
darunter im Alter von ... Jahren			
18 bis 24	48.133	13,0	100
55 bis 64	78.723	21,2	100
davon ...			
Deutsche (einschließlich Doppelstaater/-innen)	302.280	81,6	100
Nichtdeutsche	68.357	18,4	100
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort¹	197.385	100	53,3
davon ...			
Männer	105.246	53,3	56,3
Frauen	92.139	46,7	50,2
darunter ...			
Deutsche	178.857	90,6	59,2
Nichtdeutsche	18.528	9,4	27,1
Arbeitslose²	34.178	100	9,2
darunter ...			
Langzeitarbeitslose ³	15.270	44,7	4,1
davon ...			
Männer	18.950	55,4	10,1
Frauen	15.228	44,6	8,3
darunter im Alter von ... Jahren			
unter 25	3.145	9,2	6,5
55 oder mehr	5.076	14,9	6,4
darunter ...			
Deutsche	22.328	65,3	7,4
Nichtdeutsche ⁴	11.698	34,2	17,1

1) Wohnort Essen, Arbeitsort Essen oder außerhalb
 2) Arbeitslose sind Personen bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres, die in der Bundesrepublik Deutschland wohnen, die nicht oder nur kurzzeitig in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen, die eine angestrebte Arbeitnehmertätigkeit ausüben können und dürfen und für eine Arbeitsaufnahme als Arbeitnehmer sofort zur Verfügung stehen. Sie müssen sich persönlich bei ihrer zuständigen Arbeitsagentur gemeldet haben. Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten nicht als arbeitslos.
 3) Langzeitarbeitslose sind Personen, die zum jeweiligen Stichtag länger als 12 Monate arbeitslos waren.
 4) Nichtdeutsche müssen die allgemeinen Kriterien für Arbeitslosigkeit erfüllen und eine Arbeitnehmertätigkeit in der Bundesrepublik ausüben dürfen.
 5) einschließlich räumlich nicht eindeutig zuzuordnende Fälle
 Quellen: Bundesagentur für Arbeit; erster veröffentlichter Stand, spätere Revisionen werden nicht berücksichtigt; Einwohnerdatei

I Existenzsichernde Leistungen

Stichtag 31.12.2016	Stadt Essen ²		
	Anzahl	Prozent	Prozent an Bevölkerung ³
Personen mit Bezug existenzsichernder Leistungen außerhalb von Einrichtungen¹	107.769	100	18,3
darunter mit Leistungen gemäß ...			
SGB II ⁴ : Grundsicherung für Arbeitsuchende	91.560	85,0	15,5
SGB XII, Kapitel 4: Grundsicherung im Alter	6.215	5,8	1,1
SGB XII, Kapitel 4: Grundsicherung bei dauerhafter Erwerbsminderung	3.020	2,8	0,5
Asylbewerberleistungsgesetz	5.842	5,4	1,0
	Anzahl	Prozent	Prozent an Gleichaltrigen
davon im Alter von ... Jahren			
unter 18	32.368	30,0	35,0
18 bis 64	68.601	63,7	18,5
65 oder mehr	6.800	6,3	5,4

1) einschließlich Sozialgesetzbuch (SGB) XII, Kapitel 3: laufende Hilfe zum Lebensunterhalt
 2) einschließlich räumlich nicht zuzuordnender Personen
 3) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung
 4) einschl. Personen ohne Leistungsbezug in Bedarfsgemeinschaften mit SGB II Bezug
 Quellen: Leistungsempfänger- und Einwohnerdatei sowie Daten der Bundesagentur für Arbeit

J Kinderbetreuung

Kindergartenjahr 2016/2017	Stadt Essen	
	Anzahl	Versorgungsquote ³
Kinder in den Kindergartenjahrgängen ¹		
unter 3 Jahren	16.484	
3 Jahre bis zur Schulpflicht	15.944	
Betreuungsplätze² für Kinder im Alter von ...		
unter 3 Jahren	5.456	33,1
3 Jahren bis zur Schulpflicht	14.508	91,0

1) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung zum Stichtag 30.09 in den Kindergartenjahrgängen: unter 3 Jahre = geboren 01.10.2013 bis 30.09.2016; 3 Jahren bis zur Schulpflicht = geboren 01.10.2010 bis 30.11.2013
 2) Ausgewiesen sind nur geförderte Plätze: geplante und beim Land NRW gemeldete Plätze in Kindertageseinrichtungen, von den Kindertagespflege-Fachverbänden vorgehaltene Plätze bei Tagesmüttern oder -vätern, die durch Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VII zur Betreuung von bis zu fünf Kindern befugt sind sowie Plätze in Spielgruppen oder privatgewerblichen Kindertageseinrichtungen. Zusätzlich gibt es in Essen noch 168 nicht geförderte Betreuungsplätze, für Kinder in den Kindergartenjahrgängen im Alter von unter 3 Jahren 107 sowie 61 für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Schulpflicht.
 3) Kinder in den entsprechenden Kindergartenjahrgängen/geförderte Betreuungsplätze für diese Kindergartenjahrgänge
 Quellen: Stadt Essen, Jugendamt (Hrsg.): Kinderbetreuungsangebote in Essen im Kita-Jahr 2016 - 2017, Daten zur Versorgung in den Bezirken und Stadtteilen; Einwohnerdatei

K Übergänger/-innen von Grundschulen zu weiterführenden Schulen

Schuljahr 2016/2017	Stadt Essen	
	Anzahl	Prozent
Übergänger/-innen von Grundschulen¹	4.327	100
darunter ...		
zu Gymnasien	1.993	46,1
zu Gesamtschulen/zur Sekundarschule	1.146	26,5

1) nur Übergänger/-innen mit Hauptwohnsitz in Essen
 Quelle: Fachbereich Schule

L Gesundheit von Schulanfänger/-innen

2016	Stadt Essen ³	
	Anzahl	Prozent
Schulanfänger/-innen¹	4.979	100
und zwar ...		
ohne Gesundheitsstörungen in den schulrelevanten Entwicklungsbereichen ²	3.107	62,4
ohne Gewichtsprobleme	3.927	78,9

1) Schulanfänger/-innen und zurückgestellte Schulanfänger/-innen, die erneut zur Einschulungsuntersuchung kamen
 2) der Körperkoordination, der Visuomotorik und der Sprache
 3) einschließlich der räumlich nicht zuzuordnenden Schulanfänger/-innen
 Quelle: Schuleingangsuntersuchung

M Kommunalwahlen

25.05.2014	Stadt Essen		
	Anzahl	Prozent	Sitze ⁴
Wahlberechtigte	457.477	100	
davon ... bei der Wahl zum Rat der Stadt			
Nichtwähler/-innen	250.365	54,7	
Wähler/-innen	207.112	45,3	
darunter ...			
gültige Stimmen	205.089	100	
davon ...			
SPD	69.643	34,0	31
CDU	64.557	31,5	28
GRÜNE	22.908	11,2	10
FDP	6.761	3,3	3
DIE LINKE	10.932	5,3	5
EBB	8.914	4,3	4
AfD	7.697	3,8	3
Sonstige ¹	13.677	6,7	6
davon ... bei den Wahlen zu den neun			
Bezirksvertretungen insgesamt	457.477	100	
Nichtwähler/-innen	250.716	54,8	
Wähler/-innen	206.761	45,2	
darunter ...			
gültige Stimmen	204.662	100	
davon ...			
SPD	70.957	34,7	62
CDU	65.758	32,1	54
GRÜNE	23.579	11,5	19
FDP	7.077	3,5	5
DIE LINKE ²	11.618	5,7	10
EBB	10.653	5,2	10
AfD ³	1.070	0,5	1
Sonstige ¹	13.950	6,8	10

1) Stimmenanteile unter 3 %

2) DIE LINKE ist bei der Wahl zu der Bezirksvertretung VIII bei den Kommunalwahlen 2014 nicht angetreten.

3) Die AfD ist nur bei der Wahl zu der Bezirksvertretung VII bei den Kommunalwahlen 2014 angetreten.

4) bei den Wahlen zu den neun Bezirksvertretungen = Summe der Sitze

Quelle: Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen